

So erreichen Sie die Leitstelle
zur Gleichstellung
von Frauen und Männern

Postanschrift

Stadt Pforzheim
Rechtsamt
Gleichstellungsbeauftragte

Marktplatz 1
75175 Pforzheim

Kontakt

Susanne Brückner
Gleichstellungsbeauftragte

Telefon: +49 (0) 7231 39-2548
E-Mail: susanne.brueckner@pforzheim.de

Persönliche Gesprächstermine
nach telefonischer Vereinbarung

Marita Stickel
Sekretariat

Telefon: +49 (0) 7231 39-1297
Telefax: +49 (0) 7231 39-1463
E-Mail: gleichstellung@pforzheim.de

Impressum

Stadt Pforzheim
Rechtsamt, Gleichstellungsbeauftragte

Postfach
75158 Pforzheim
Druck: 500/2018
Bildnachweis

GLEICH
geht's weiter!



Leitstelle zur Gleichstellung
von Frauen und Männern
www.pforzheim.de/gleichstellung

Gemeinsam für Gleichstellung

Die Gleichstellung von Frauen und Männern ist ein Grundrecht aller Menschen sowie ein Grundwert jeder Demokratie.

Charta der Grundrechte der Europäischen Union, Artikel 23, die Gleichheit von Männern und Frauen

„Die Gleichheit von Männern und Frauen ist in allen Bereichen, einschließlich der Beschäftigung, der Arbeit und des Arbeitsentgelts, sicherzustellen. Der Grundsatz der Gleichheit steht der Beibehaltung oder der Einführung spezifischer Vergünstigungen für das unterrepräsentierte Geschlecht nicht entgegen.“

Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland, Art. 3, Abs. 2

„Männer und Frauen sind gleichberechtigt. Der Staat fördert die tatsächliche Durchsetzung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern und wirkt auf die Beseitigung bestehender Nachteile hin.“ Eine aktive Gleichstellungspolitik ist seitdem Verfassungsauftrag.

Chancengleichheitsgesetz des Landes Baden-Württemberg, § 24 Kommunale Gleichstellungspolitik

„Die Verwirklichung des Verfassungsgebots der Gleichberechtigung von Frauen und Männern ist auch eine kommunale Aufgabe. Die Gemeinden sowie Stadt- und Landkreise wirken auf die Chancengleichheit und Gleichstellung von Frauen in allen kommunalen Bereichen, insbesondere in Beruf, öffentlichem Leben, Bildung und Ausbildung, Familie, sowie in den Bereichen der sozialen Sicherheit hin. Sie stellen durch geeignete Maßnahmen sicher, dass Frauen gefördert und gestärkt werden und Chancengleichheit als durchgängiges Leitprinzip in allen kommunalen Aufgabenbereichen berücksichtigt sowie inhaltlich und fachlich begleitet wird

Schwerpunktt Themen
der Gleichstellungsbeauftragten sind u.a.

- Gleichstellung im Erwerbsleben
- Flexibilisierung von Rollenbildern
- Gleichstellung in Bildung und Ausbildung
- Gewalt im Geschlechterverhältnis
- Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf
- Politische Teilhabe

Die Gleichstellungsbeauftragte ist Ansprechpartnerin in folgenden Bereichen

Projektarbeit, konzeptionelle Arbeit

Konzipiert und umgesetzt werden u.a. Projekte in den Bereichen:

- Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf
- Frauen in Führungspositionen
- politische Teilhabe von Frauen
- Projekte zur rollenuntypischen Berufsorientierung
- Projekte gegen Gewalt im Geschlechterverhältnis

Netzwerk- und Gremienarbeit

Die Gleichstellungsbeauftragte arbeitet vernetzt, u.a. in folgenden Arbeitskreisen, Netzwerken und Gremien:

- AG Welt-Mädchentag
- AG sexuelle Gewalt
- Arbeitskreis FRAU und BERUF
- Fachbeirat Häusliche Gewalt
- Frauenbündnis Pforzheim-Enzkreis
- Pforzheimer Bündnis für Integration

Öffentlichkeitsarbeit

- Herausgabe von Broschüren und Informationsmaterialien
- Veranstaltungen, Seminare, Kurse, Ausstellungen
- Gestaltung von Webauftritten
- Social Media

Beratung

Die Gleichstellungsbeauftragte berät

- Einzelpersonen bei Ungleichbehandlung und Diskriminierung aufgrund des Geschlechts
- Institutionen, Organisationen, Unternehmen in den Bereichen Frauenförderung und Gender Mainstreaming